

Pressemitteilung

Moorstudie erfolgreich beendet

Nach über fünf Jahren kommt die Studie des regionalen Heilmittels der Ammergauer Alpen zu einem positiven Ergebnis / 77% aller Gäste erreichen ihre erhofften Gesundheitsziele

Im Mai 2011 begann auf Anregung der Ammergauer Alpen GmbH die wissenschaftliche Begleitung ausgewählter Kurbetriebe in den Moorheilbädern der Ammergauer Alpen unter der Studienkoordination von Prof. Dr. med. Beer. Dabei wurde nicht das natürliche Heilmittel der Region, das alpine Bergkiefernhochmoor selbst unter die Lupe genommen, sondern vielmehr seine Wirkung auf den Gast. Auswertungen der Studie wurden bereits 2014 beim Internationalen Peloidsymposium einem Publikum aus Ärzten, Therapeuten und Wissenschaftlern aus aller Welt vorgestellt. Nun wurde die Studie mit einem positiven Fazit beendet. Jasmine Holfeld, zuständige und betreuende Produktmanagerin der Ammergauer Alpen GmbH, fasst zusammen: „Die Auswertungsergebnisse bestätigen nun wissenschaftlich untermauert, was vor Ort schon seit Jahrhunderten bekannt ist: Ein Kuraufenthalt in Bad Kohlgrub und Bad Bayersoien wirkt sich positive auf die Gesundheit aus. Nicht nur körperlich sondern auch seelisch.“

Sieben Ärzte aus der Region und neun Prüfzentren, d.h. Gastgeber aus dem Ammertal waren an der aufwändigen wissenschaftlichen Arbeit beteiligt. Durch Screeningbögen und Gästebefragungen wurden über 1.000 Probanden begleitet. Das Hauptziel lag auf der Validierung erbrachter therapeutischer Leistungen in Bezug auf Therapiezielerreichung und Zufriedenheit bei Aufenthaltsende. Zu den Studienteilnehmern zählten sowohl klassische Kurgäste als auch

Erholungsurlauber, die als Vergleichsgruppe dienten.

Die Auswertungen zeigen eindeutig, dass sich das Befinden und auch die Lebensqualität, sowohl bei den Kurgästen als auch bei den Erholungsurlaubern während des Aufenthaltes besserten. Einen höheren und nachhaltigeren Effekt konnte man jedoch bei den Kurgästen feststellen. Noch drei Monate nach Abreise fühlten sich diese immer noch besser als im Vorfeld des Aufenthalts.

92% aller Teilnehmer gaben an, mit der Behandlung, die sie in den beiden Kurorten erhalten haben, zufrieden oder sehr zufrieden gewesen zu sein. 77% aller Gäste erreichten nach der Analyse ihre erhofften Gesundheitsziele. Betrachtet man nur die Zielgruppe der Kurgäste, liegt dieser Wert sogar bei 90%.

Weitere Auskünfte:

Ammergauer Alpen GmbH
Eugen-Papst-Str. 9a
82487 Oberammergau
Tel: 08822/922 740

HYPERLINK "mailto:info@ammergauer-alpen.de" info@ammergauer-alpen.de

HYPERLINK "http://www.ammergauer-alpen.de/" www.ammergauer-alpen.de